



FDP | 26.07.2017 - 16:30

Weltbeste Bildung muss unser Zukunftsprojekt werden



Trotz Rekordbeschäftigung und guter Konjunktur sind die Sozialausgaben im Jahr 2016 auf 918 Milliarden Euro gewachsen - ein Plus von 32,6 Milliarden Euro gegenüber dem Vorjahr, berichtet das Handelsblatt unter Berufung auf den Sozialbericht 2017. Demnach werden die Kosten für [Rente](#) [1], [Gesundheit](#) [2] und [Pflege](#) [3] 2021 die Grenze von einer Billion Euro übersteigen. Für Bildung hatten Bund, Länder und Gemeinden 2016 nicht einmal 130 Milliarden Euro übrig, rechnet FDP-Generalsekretärin Nicola Beer vor. Für sie ist das "ein krasses Missverhältnis". Hier müsse dringend neu justiert werden.

"Wer Zukunftschancen für jeden in unserem Land eröffnen will, statt nur Gegenwart mittels Sozialbürokratie zu verwalten, muss sehr viel früher und sehr viel mehr in Bildung investieren", ist Beer überzeugt. Sie fordert: "Von Kinderkrippe bis Erwachsenenbildung sollte die [weltbeste Bildung für jeden](#) [4] unser gesamtgesellschaftliches Zukunftsprojekt werden." Deutschland müsse den Ehrgeiz entwickeln, bei den Bildungsinvestitionen unter die Top 5 der OECD-Staaten zu kommen. Die Freien Demokraten schlagen zudem vor, pro Schüler zusätzlich 1.000 Euro für Technik und Modernisierung in den nächsten fünf Jahren direkt vor Ort in den Schulen zu investieren und parallel eine Aus- und Weiterbildungsoffensive für Lehrkräfte zu starten.

Quell-URL: <https://www.liberales.de/content/weltbeste-bildung-muss-unser-zukunftsprojekt-werden>

Links

[1] <https://www.fdp.de/position/rente> [2] <https://www.fdp.de/position/gesundheitspolitik> [3] <https://www.fdp.de/position/pflege> [4] <https://www.fdp.de/wp-kapitel/weltbeste-bildung-f%C3%BCr-jeden>
